

# Mitteilungen

2026 / Ausgabe 02  
29. Januar 2026

## Mitteilungen aus dem Gemeindehaus

### Öffentliche Auflage Baugesuche:

- Ort:** Gemeindekanzlei Birrhard
- Zeit:** **Vom 30.01.2026 bis 02.03.2026 während den ordentlichen Bürostunden**
- Einwände:** Gegen ein Baugesuch kann während der genannten Auflagefrist beim Gemeinderat Birrhard, Bauwesen, 5244 Birrhard, Einwand erhoben werden. Die Auflagefrist kann nicht verlängert werden. Der Einwand muss von den Einwandführenden selbst oder von einer von ihm bevollmächtigten Person verfasst und unterzeichnet sein. Er hat einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Das heisst, es ist anzugeben, welchen Entscheid die Einwandschaft anstelle der nachgesuchten Baubewilligung beantragt. Zudem ist darzulegen, aus welchen Gründen die Einwandführenden diesen anderen Entscheid verlangen. Auf einen Einwand, die diesen Anforderungen nicht genügt, kann nicht eingetreten werden.
- Bauherrschaft:** Einwohnergemeinde Birrhard, Dorfstrasse 39, 5244 Birrhard  
**Projektverfasser:** Einwohnergemeinde Birrhard, Dorfstrasse 39, 5244 Birrhard  
**Bauplatz:** Dorfstrasse / Parzellen Nrn. 412, 361, 283, 60, 319, 320, 147, 143 / Dorfzone  
**Bauprojekt:** 5 zusätzliche Leuchtstellen

Aufgrund einer fehlerhaften Parzellen-Nr. ersetzt diese Publikation bzw. Auflage die Publikation vom 15. Januar 2026. Wir danken für Ihr Verständnis.

### Sirenentest 2026

Am Mittwochnachmittag, 4. Februar 2026, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der Sirenentestkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Bevölkerung bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konflikts alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen "Allgemeiner Alarm": Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter [www.sirenentest.ch](http://www.sirenentest.ch).

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

#### Weitere wichtige Informationen

Informieren Sie sich auch über ALERTSWISS und laden Sie die App auf Ihr Smartphone, [www.alert.swiss](http://www.alert.swiss).

#### NOTFALLTREFFPUNKTE (NTP)

In jeder Aargauer Gemeinde sind Notfalltreffpunkte vorhanden, an denen Sie z. B. bei einem länger andauernden Ausfall von Strom und Telefonie, aber auch Evakuierungen, Unterstützung erhalten können.

Der Notfalltreffpunkt auf Birreter Gemeindegebiet befindet sich beim Gemeindehaus, Dorfstrasse 39, 5244 Birrhard



### Mitteilungen aus Institutionen und Vereinen



#### Gemütlicher Racletteplausch im Haus Eigenamt AG

Im Rahmen der Aktivierung fand ein gemütlicher Racletteplausch statt. In mehreren kleinen Gruppen kamen die Bewohner zusammen, um gemeinsam zu essen, zu plaudern und die gesellige Atmosphäre zu geniessen. Der Duft von geschmolzenem Käse und die liebevoll gedeckten Tische sorgten für Wohlbefinden und weckten schöne Erinnerungen.



News Februar und März

Fasnacht im Haus Eigenamt AG; Lupfige Musik mit Turi und Besuch vom Duo „Babette & Klaara; **Dienstag, 17. Februar 2026**, 15.00 – 16.00 Uhr, Cafeteria Haus Eigenamt AG

Faszinierende Tierwelt im südlichen Afrika; Afrika-Vortrag von Daniela Lüscher; **Dienstag, 17. März 2026**, 15.00 – 16.00 Uhr, Wintergarten Haus Eigenamt AG

#### Sunntigsfahrt am 8. März 2026

Die Sunntigsfahrten sind eine gute Gelegenheit, den Sonntag nicht alleine zu Hause, sondern in froher Gemeinschaft mit den anderen Teilnehmenden zu verbringen. Deshalb: Kommen Sie mit auf die erste Sunntigsfahrt im Jahr 2026: Sie führt uns durch den Schwarzwald in den Flecken Hallau im Schaffhauserland. In der Besenwirtschaft des Weinguts Kellers erwartet uns ein währschafes Mittagessen. Nach dem Essen besteht die Möglichkeit für einen kurzen Spaziergang oder einen von Keller's Qualitätsweinen zu erwerben.

##### Einstiegeorte:

- |           |   |
|-----------|---|
| 09.10 Uhr | Mülligen, Schulhausplatz  |
| 09.05 Uhr | Bahnhof Brugg, Bahnhofplatz Windischer Seite                          |
| 09.10 Uhr | Windisch Bushaltestelle „Gemeindehaus“ (Fahrtrichtung Hausen)         |
| 09.20 Uhr | Windisch, Reisezentrum Eurobus, Schwimmbadstrasse 1                   |
| 09.25 Uhr | Hausen, Bushaltestelle „Post“ (Fahrtrichtung Seebli)                  |
| 09.35 Uhr | Lupfig, Bushaltestelle „Dorfstrasse“ (Restaurant Ochsen)              |
| 09.40 Uhr | Birr, Bushaltestelle „Vorderdorf“ und „Wyde“ (Fahrtrichtung Lenzburg) |

Die Teilnehmenden müssen selbständig mobil sein (mit Rollator möglich), max. Teilnehmerzahl 80 Personen. Die Kosten betragen CHF 85.00/Person (ohne Getränke).

Anmeldung an Stefan Wagner, 076 561 30 39 / [stefan.wagner5210@bluewin.ch](mailto:stefan.wagner5210@bluewin.ch). Erfolgt keine Antwort, bitte Anmeldung auf Combox sprechen. Es erfolgt kein Rückruf! Der Wunsch nach einem Vegi-Menü oder bestehende Intoleranzen sind bei der Anmeldung entsprechend

anzugeben. Eine Bestätigung mit Rechnung wird ca. 1 Woche vor der Fahrt zugestellt. Bei Abmeldung ab Freitagmittag vor der Fahrt muss eine Unkostengebuhr von CHF 40.00 erhoben werden. Anmeldeschluss ist Freitag, 6. März 2026.



KOORDINATIONSSTELLE  
Alter Region Brugg

## Fahrdienst-Team Brugg und Eigenamt sucht Verstärkung

Über die Koordination Fahrdienst der Koordinationsstelle Alter Region Brugg, können gewünschte Fahrten (wie z.B. Arztbesuche, Einkaufen usw.) von Seniorinnen und Senioren unkompliziert angemeldet werden. Die Koordination Fahrdienst übernimmt anschliessend die sorgfältige Absprache und Einsatzplanung mit den Teams der freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer. Das Angebot findet zunehmend grossen Anklang und erfreut sich wachsender Beliebtheit bei Seniorinnen und Senioren. Rückmeldungen zeigen, dass die Fahrgäste den Fahrdienst sehr schätzen und dankbar sind, sich auf diese Unterstützung verlassen zu können. Um der steigenden Nachfrage weiterhin gerecht zu werden, ist der Fahrdienst auf neue freiwillige Fahrerinnen und Fahrer angewiesen.

Anforderungen an Fahrerinnen und Fahrer

- Freude an freiwilligem Engagement
- Gute Fahrsicherheit und Kenntnisse im Strassenverkehr
- Eigenes Auto zur Ausführung der Fahraufträge
- Zeitliche Verfügbarkeit an Werktagen, eventuell auch samstags
- Freude am Kontakt und unterwegs sein mit Seniorinnen und Senioren

Was wir Fahrerinnen und Fahrern bieten

- Selbstständige Wahl der Fahreinsätze
- Ein gut eingespieltes Fahrerteam im Eigenamt
- Ein engagiertes Fahrerteam in der Region Brugg
- Eine kleine Entschädigung für ausgeführte Fahraufträge
- Wertschätzende und offene Kommunikation
- Ein offenes Ohr für Fragen, Unklarheiten und Ideen
- Austausch- und Treffen innerhalb sowie zwischen den Fahrer-Teams
- Jährliches Wertschätzungsessen
- Versicherungsschutz während der Fahraufträge durch die Trägergemeinden
- Übernahme sämtlicher administrativer Aufgaben durch die Koordinationsstelle Fahrdienst

Haben wir Ihr Interesse geweckt und möchten Sie sich in Ihrer Freizeit mit Fahreinsätzen in der Region Brugg und/oder im Eigenamt zugunsten unserer älteren Bevölkerung engagieren? Bei Interesse oder weiteren Fragen steht Ihnen Jeannette Wehrli, Koordination Fahrdienst Tel. 079 / 576 17 56 sehr gerne zur Verfügung.

FRAUENZENTRALE AARGAU

## Infoveranstaltung – zu rechtlichen Fragen bei Trennung und Scheidung

Informationen über die rechtlichen Konsequenzen bei Trennung und Scheidung oder Aufhebung der Lebenspartnerschaft. Sie erhalten einen Überblick über die wesentlichen Zusammenhänge und Verfahrensabläufe sowie die notwendigen Schritte, die man in der entsprechenden Situation beachten sollte. Anschliessend haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen.

Referat: MLaw, Rechtsanwältin Olivia Müller, Aarau

Datum: **Dienstag, 24. Februar 2026** / 14.00 – 16.00 h

Ort: Frauenzentrale Aargau, Rain 6, 5000 Aarau

Kosten: Fr. 60.-- / Fr. 50.-- für Mitglieder der Frauenzentrale AG

Platzzahl beschränkt, die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Tel. 062 837 50 10 oder Mail: [info@frauenzentrale-ag.ch](mailto:info@frauenzentrale-ag.ch)